Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio

Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft

Band: 19 (1901)

Heft: 8

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 09.08.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

№ 8 XIX. Jahrgang. Bern, Donnerstag, 10. Januar. 1901 Berne, Jeudi, 10 Janvier. XIXme année. № 8

Erstes Blatt. Première feuille.

Abonnemente:
Schweiz: Jährlich Fr. 6.
2tes Semester . » 3.
Ausland: Zuschlag des Porto.
Es kann nur bei der Post abonniert werden.
Preis einzelner Nummern 10 Cts.

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Abonnements:
Suisse: un an . . fr. 6.
2e semestre . . » 3.
Etranger: Plus frais de port.
On s'abonne exclusivement aux offices postaux.
Prix du numéro 10 cts.

Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint 1—2mal täglich, ausgenommen Sonn- und Feiertage.

Redaktion und Administration im Eidgenössischen Handelsdepartement.

Rédaction et Administration au Département fédéral du commerce.

Paraît 1 à 2 fois par jour, les dimanches et jours de fête exceptés.

Annoncen-Pacht: Rudolf Mosse, Zürich, Bern etc.
Insertionspreis: 25 Cts. die viergespaltene Borgiszeile (für das Ausland 35 Cts.).

Régie des annonces: Rodolphe Mosse, Zurich, Berne, etc.
Prix d'insertion: 25 cts. la ligne d'un quart de page (pour l'étranger 35 cts.).

Inhalt — Sommaire

Handelsregister. — Registre du commerce. — Ausfuhr nach den Vereinigten Staaten. — Exportation aux Etats-Unis. — Zölle: Chile. — Douanes: Chili. — Beschäftigung von Arbeiterinnen und jugendlichen Arbeitern ausserhalb der Fabrik.

Amtlicher Teil — Partie officielle

Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

1901. 7. Januar. In die Kommanditgesellschaft unter der Firma **G. Helbling & Cie** in Küsnacht (S. H. A. B. Nr. 257 vom 12. September 1898, pag. 1073) ist am 1. Januar 1901 als weiterer Kommanditär getreten: Emil Renner, von Hamburg, in Zürich I, mit dem Betrage von fünfzigtausend Franken (Fr. 50,000), welchem gleichzeitig Einzel-Prokura erteilt ist.

7. Januar. Die Firma **Schenk & Cie** in Zürich III (S. H. A. B. Nr. 146 vom 12. Mai 1898, pag. 603) erteilt eine weitere Einzel-Prokura an Felix Streuli, von Zollikon, in Zürich III.

7. Januar. Die Firma **J. Bader-Elion** in Zürich III (S. H. A. B. Nr. 133 vom 14. Mai 1897, pag. 545) ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

7. Januar. Inhaber der Firma **Fred. Hildebrand** in Zürich I ist Friedrich Hildebrand, von Chicago U. S. A., in Zürich I. Porträt-Malerei. Theaterstrasse 10.

7. Januar. Die Firma **S. Wolffers** in Zürich III (S. H. A. B. Nr. 402 vom 30. Dezember 1899, pag. 1619) ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

7. Januar. Die Firma **H. Trüb, Rechtsagent**, in Zürich I (S. H. A. B. Nr. 252 vom 13. Juli 1900, pag. 1011) und damit die Prokura Elise Trüb, geb. Müller, ist infolge Hinschiedes des Inhabers erloschen.

7. Januar. Die Firma **J. Strehler-Oehninger** in Gündisau-Russikon (S. H. A. B. Nr. 225 vom 2. September 1897, pag. 923) und damit die Prokura Gottlieb Strehler ist infolge Verzichtes der Inhaberin erloschen.

8. Januar. August Bertschmann, einer der Direktoren der Aktiengesellschaft **Photos** in Zürich V (S. H. A. B. Nr. 126 vom 4. April 1900, pag. 507) ist zurückgetreten und damit dessen Unterschrift erloschen. Diese Stelle ist zur Zeit unbesetzt.

8. Januar. Die Firma **Hans Jung** in Zürich I (S. H. A. B. Nr. 388 vom 29. November 1900, pag. 1555) hat ihre Zweigniederlassung in Winterthur verkauft.

8. Januar. Inhaber der Firma **Peter Jung** in Winterthur ist Peter Jung, von Grünmettstetten (Württemberg), in Winterthur. Herren- und Knabenkonfektion und Massgeschäft, Hüte und Herrenwäsche. Metzgergasse 3.

8. Januar. **Kaufmännische Gesellschaft Zürich** in Zürich I (Verein) (S. H. A. B. Nr. 238 vom 2. Juli 1900, pag. 955). Dr. Alexander Schweizer ist als Sekretär zurückgetreten und damit dessen Unterschrift erloschen. An dessen Stelle wurde gewählt: Hermann Meyer, von Zürich, in Rümlang.

8. Januar. Die Firma **M. Kahn** in Zürich I (S. H. A. B. Nr. 158 vom 28. April 1900, pag. 637) hat ihr Domizil, den Wohnort des Inhabers und das Geschäftslokal nach Zürich III, Ausstellungsstrasse 41, verlegt.

8. Januar. Die Firma **W. Glitsch, Schweiz. Carmiengas-Apparate-Fabrik**, in Zürich I (S. H. A. B. Nr. 57 vom 23. Februar 1899, pag. 225) ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

Bern — Berne — Berna

Bureau Belp (Bezirk Seftigen).

1901. 8. Januar. Die Firma **Rudolf Rohrbach** in Hinterfultigen (S. H. A. B. Nr. 268 vom 15. Dezember 1894, pag. 1100) ist infolge Verzichtes des Inhabers erloschen.

Bureau Bern.

8. Januar. Die Kommanditgesellschaft unter der Firma **Jb. Trees & Cie** in Bern (S. H. A. B. Nr. 311 vom 17. November 1896, pag. 1279) hat sich aufgelöst; die Firma ist erloschen.

8. Januar. Die Firma **Gustav Röthlisberger** in Bern (S. H. A. B. Nr. 115 vom 24. April 1897, pag. 474) ist infolge Verzichtes des Inhabers erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die bereits im Handelsregister eingetragene Firma «Haberstich & Martin».

Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Haberstich & Martin** in Bern (S. H. A. B. Nr. 3 vom 5. Januar 1898, pag. 10) hat Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Gustav Röthlisberger» übernommen, verzeigt als fernern Geschäftszweig: Baumwollen- und Wollengarne en gros und erteilt Prokura an Gustav Röthlisberger, von Burgdorf, in Bern wohnhaft.

Luzern — Lucerne — Lucerna

1901. 3. Januar. Die Firma **Erste Schweiz. Glasschilderfabrik G. Alexander** in Luzern (S. H. A. B. Nr. 3 vom 4. Januar 1901, pag. 9) ist erloschen.

Julius Knödgen, von Höhr bei Koblenz, und Georg Alexander, von Berghaupten, beide in Luzern, haben, unter der Firma **Erste Schweiz. Glasschilderfabrik in Luzern, Knödgen & Alexander**, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Erste Schweiz. Glasschilderfabrik G. Alexander» übernimmt und mit 31. Dezember 1900 begonnen hat. Schrift-, Glas- und Reklame-Malerei, Emailschilderfabrikation, Apothekereinrichtungen und kunstgewerbliche Arbeiten. Waldstätterstrasse 7.

4. Januar. Josef Felder-Hengartner in Luzern hat unterm 29. August 1900 mit seinen Gläubigern einen Nachlassvertrag abgeschlossen, der durch Entscheid des Gerichtspräsidenten von Luzern vom 8. November 1900 bestätigt wurde. Der Entscheid ist seither in Rechtskraft erwachsen. Gemäss den Bestimmungen dieses Nachlassvertrages hat der Schuldner sein sämtliches liegendes und fahrendes Vermögen seinen Kreditoren zum Zwecke der Verteilung und Liquidation zu Eigentum abgetreten. Infolge dessen ist die Firma des Schuldners **J. Felder** in Luzern (S. H. A. B. Nr. 133 vom 28. April 1898, pag. 547) erloschen. Die schuldnerische Vermögensmasse wird unter der Firma **J. Felder in Liquidation** in Luzern durch den von der Nachlassbehörde bestellten Liquidator, die Firma «Gut & Cie.» in Luzern, unter Mitwirkung und Aufsicht eines fünfgliedrigen, von der Gläubigerversammlung gewählten Liquidationsausschusses verwaltet, bereinigt und verteilt werden. Dem Liquidator steht nach Massgabe seiner eigenen Unterschriftsorganisation die verbindliche Liquidationsunterschrift in Einzelzeichnung zu.

Graubünden — Grisons — Grigioni

1901. 5. Januar. Aus der Kollektivgesellschaft unter der Firma **Birken & Karau** in Davos-Platz (S. H. A. B. 1900, pag. 240) ist Paul Karau ausgetreten; infolgedessen ist die Firma erloschen.

Inhaber der Firma **Otto Birken** in Davos-Platz ist Otto Birken, von Crefeld, wohnhaft in Davos-Platz. Diese Firma hat das Geschäft der erloschenen Firma «Birken & Karau», unterm 24. Dezember 1900 mit Aktiva und Passiva übernommen. Natur des Geschäftes: Kommission, Agentur, Verkauf patentierter Neuheiten. Geschäftslokal: Pharmacie Hausmann, Kurpromenade, in Davos-Platz.

7. Januar. Die Firma **Christ. Fausch** in Chur, mit Zweigniederlassung in Arosa (S. H. A. B. 1899, pag. 267), ist infolge Konkurses von Amtes wegen gestrichen worden.

Aargau — Argovie — Argovia

Bezirk Aarau.

1901. 7. Januar. Unter dem Namen **Culte français (Gesellschaft für französischen Gottesdienst)** gründet sich, mit Sitz in Aarau, ein Verein, welcher bezweckt, den französisch sprechenden Einwohnern der Stadt und deren Umgebung einen regelmässigen Gottesdienst in französischer Sprache und gegründet auf die rein evangelische Glaubenslehre zu verschaffen. Die Statuten sind am 28. Juni 1900 festgestellt worden. Mitglied des Vereins kann jeder evangelishe Glaubensgenosse werden. Die Mitgliedschaft wird erworben durch Einschreibung in die Mitgliederliste und die daherige Verpflichtung zur Bezahlung eines jährlichen Beitrages von mindestens Fr. 2. Die Organe des Vereins sind: die Generalversammlung und ein aus 5 Mitgliedern bestehender Vorstand. Dieser vertritt den Verein nach aussen. Namens desselben führen der Präsident und der Aktuar kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift. Präsident ist A. Schmuziger-Staeheli, von und in Aarau, Aktuar ist Aug. Sandmeier, von Seengen, in Aarau.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de La Chaux-de-Fonds.

1901. 4 janvier. Isaac Meylan a diminué de quinze mille à mille francs (fr. 1000) le montant de sa commandite dans la société en commandite **J. & I. Meylan**, à La Chaux-de-Fonds (F. o. s. du c. du 3 janvier 1900, nº 1).

4 janvier. Le chef de la maison **R. Debrot, maison Excelsior**, à La Chaux-de-Fonds, est Rose Debrot, épouse autorisée de Arthur Debrot, de Brot-dessous, domiciliée à La Chaux-de-Fonds. Genre de commerce: Fabrication en vente d'horlogerie. Bureaux: 44, Rue du Parc.

Genf — Genève — Ginevra

1901. 5 janvier. Par acte passé le 8 décembre 1900, devant Me Fontana, notaire, à Genève, et suivi d'un procès-verbal d'assemblée générale des actionnaires dressé le 20 du même mois, par le même notaire, il a été constitué sous le titre de **Société anonyme des carrières de cipolin**, une société anonyme ayant pour objet l'acquisition et l'exploitation des carrières de marbre de Saillon, en Valais. L'objet général de la société ainsi défini comporte de la manière la plus étendue toutes opérations et entreprises accessoires propres à donner de l'extension aux affaires sociales, tel notamment que l'établissement en tous lieux, que le conseil d'administration jugera à propos, soit d'ateliers d'égrisage, de polissage, de moulure et de sculpture, soit d'agences et de magasins pour la vente de marbres bruts ou ouvrés provenant tant des carrières de la société que d'autres carrières. La société a son siège à Genève, Rue Gevray, nº 18. La durée de la société est fixée à 42 années à dater de sa constitution définitive. Le capital social est fixé à quatre cent mille francs (fr. 400,000) et est divisé en 4000 actions de fr. 100 chacune. Les actions sont au porteur. Le capital social a été intégralement souscrit et entièrement versé. La société est administrée par un conseil d'administration, composé de 5 membres au moins et de 7 membres au plus. Le conseil d'administration représente la société vis-à-vis des tiers. Pour les actes à passer et les signatures à donner, il sera valablement représenté par la majorité de ses membres ou par un ou plusieurs de ses membres spécialement délégués et porteurs d'un extrait de registre certifié conforme par deux membres du conseil d'administration. Le conseil d'administration peut, pour la gestion

des affaires journalières et courantes et pour l'exécution de ses décisions, déléguer des pouvoirs permanents soit à un ou plusieurs de ses membres qui prennent le titre d'administrateurs délégués, soit à une ou plusieurs personnes étrangères au conseil et même à la société, qui prennent suivant le cas le titre de directeurs ou de gérants. Le conseil d'administration est provisoirement composé de: François Ocana, docteur en médecine, à Grenoble; Marius Ricoud, architecte, à Grenoble; Gustave Escalle, administrateur-délégué de la «Société des usines et carrières Devillers & Co.», à Grenoble; Adolphe Reich, entrepreneur, à Montreux, et Charles Niess, avocat, à Lausanne. Les publications émanant de la société sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce et dans un journal français d'annonces légales. Le conseil d'administration peut d'ailleurs leur donner une publicité plus étendue, s'il le juge à propos.

5 janvier. Le chef de la maison **Huilerie „la Comète" E. Gappisch,** à Genève, commencée le 1er janvier 1901, est Ernest-Bernard Gappisch, d'origine allemande, domicilié à Genève. Genre d'affaires: Huilerie. Locaux: 13, Rue Général-Dufour.

5 janvier. Le chef de la maison **Février,** à Genève, commencée le 20 septembre 1898, est Germain Février, d'origine française, domicilié à Genève. Genre d'affaires: Librairie ancienne et moderne; papeterie et cabinet de lecture, à l'enseigne «Librairie universitaire». Locaux: 4, Rue de Candolle.

5 janvier. La commandite de fr. 10,000, inscrite au nom de Maurice Dreyfus, dans la société **Jacoby & Co.,** fabrique d'horlogerie, à Genève (F. o. s. du c. du 2 mars 1883, nº 29, page 220, et du 14 décembre 1887, nº 115, page 943), est radiée à dater du 31 décembre 1900. Dès cette date, Bernard Kaufmann, domicilié à Zurich, est entré dans cette maison, comme associé commanditaire, pour une somme de mille francs (fr. 1000).

5 janvier. La société en nom collectif **F. Bel & Co.,** à Genève (F.o.s. du c. du 27 janvier 1899, nº 26, page 102), est déclarée dissoute depuis le 31 décembre 1900, ensuite de sa transformation en société en commandite.

Sous la raison sociale **Noverraz, Lecoultre & Co.,** à Genève, il s'est constitué une société en commandite qui a commencé le 1er janvier 1901, et a repris la suite des affaires, ainsi que l'actif et le passif de la société «F. Bel & Co», ci-dessus radiée. Elle a pour associés-gérants responsables, Francis Noverraz et Jules Lecoultre, tous deux de Genève et y domiciliés, et pour associé-commanditaire, Frédéric Bel, d'origine vaudoise, domicilié à Genève, lequel s'engage pour une commandite de deux cent cinquante mille francs (fr. 250,000). Genre d'affaires: Fers et quincaillerie. Bureaux et magasins: 25, Chantepoulet, et 22, Rue de Cornavin. Entrepôts: 2, Servette et Grand-Pré.

Nichtamtlicher Teil — Partie non officielle

Ausfuhr nach den Vereinigten Staaten. — Exportation aux Etats-Unis.

Folgende Uebersichten ergeben sich aus unserer Bearbeitung der Mitteilungen, welche uns die Konsulate der Vereinigten Staaten von Amerika monatlich zustellen, für die Monate Dezember und Januar-Dezember der Jahre 1899 und 1900:

Nous avons composé, d'après les données statistiques mensuelles que les consulats des Etats-Unis nous fournissent, le tableau comparatif suivant de l'exportation de la Suisse aux Etats-Unis des mois de décembre et janvier-décembre des années 1899 et 1900:

I. Zusammenstellung nach Konsularbezirken. — Classement d'après les districts consulaires.

Konsularbezirk St. Gallen. — *District consulaire de St-Gall.*

	Dezember — Décembre 1899 Fr.	1900 Fr.	Jan.-Dez. — Janv.-Déc. 1899 Fr.	1900 Fr.
Stickerei in Plattstich, Maschinenstickereien:				
Bandes- und Entredeux (Hamburghs)	4,020,059	2,877,242	30,574,149	32,889,471
Mode-Artikel (handkerchiefs, ties, aprons)	170,835	176,404	4,409,181	3,880,749
Roben	16,047	5,573	122,126	45,539
Seiden- und Baumwollspitzen	98,541	70,496	1,438,802	1,833,553
Kirchen-Artikel und Metallstickereien	3,655	2,855	32,616	37,137
Stickerei in Kettenstich:				
Vorhänge	268,858	227,627	5,360,869	4,947,754
Mode-Artikel (tiedies, pillow-shams, etc.)	42,889	25,535	1,472,077	1,691,005
Stickereien insgesamt: [6]	**4,620,884**	**3,385,732**	**43,409,820**	**45,325,208**
Plattstichgewebe [10]	226,719	447,893	1,155,320	1,613,503
Glatte Baumwollgewebe (Muslins, Cambric, etc.) [10]	126,752	144,992	887,521	1,141,323
Bunte Baumwollgewebe (Toggenburgerartikel) [10]	—	7,258	39,167	69,913
Baumwollwaren [10]	—	—	37,288	4,298
Baumwollgarn [9]	2,781	4,040	21,852	46,493
Strohgeflechte [12]	—	—	3,721	—
Wollengarn [8]	—	—	1,533	—
Beuteltuch [2]	18,118	26,111	291,160	401,958
Seidenbänder [3]	5,616	760	74,343	20,806
Horlogerie et fournitures [13]	—	*585*	—	*1,418*
Maschinen und Maschinenteile [17]	—	25,947	62,543	112,981
Käse [24]	—	—	—	1,474
Kondensierte Milch [25]	—	—	2,000	2,000
Chokolade [26]	—	—	—	5,868
Wein [27]	—	—	612	—
Verschiedenes [28]	2,583	45,296	39,113	224,804
	5,003,453	**4,088,614**	**46,025,993**	**48,972,052**

Konsularbezirk Zürich. — *District consulaire de Zurich.*
(Inkl. Agentur Winterthur.) — (Y compris l'agence de Winterthour.)

Seidene und halbseidene Stückware [1]	1,258,148	762,898	14,823,782	14,922,492
Seide (Silk, spun) [4]	—	—	13,337	51,649
Beuteltuch [2]	97,618	65,856	806,857	798,214
Rohseide [4]	—	12,389	48,074	285,387
Baumwoll-Stickereien [6]	—	—	2,435	—
Strickwaren [11]	11,990	20,014	204,670	289,661
Baumwollwaren [10]	3,687	—	260,791	51,883
Wollwaren [10]	—	7,833	2,982	8,394
Baumwollgarn [9]	—	7,043	15,536	239,170
Unterkleider [10]	—	—	—	46,362
Chemikalien [22]	2,250	—	5,198	—
Oeldruckbilder (oil chromos) [28]	1,500	3,424	31,931	27,866
Aluminium [28]	3,116	—	20,509	9,798
Gelatine [28]	6,858	—	39,268	12,167
Käse [24]	66,876	51,656	780,786	918,327
Kondensierte Milch [25]	25,470	8,100	203,468	171,450
Suppen-Würze [28]	—	—	37,124	63,849
Wein und Spirituosen [27]	—	—	2,509	2,082
Kurzwaren (Hardware) u. Maschinen [17]	2,858	4,386	82,759	155,231
Wissensch. Instrumente, Reisszeuge [16]	—	709	14,732	16,497
Verschiedenes [28]	8,599	4,422	149,765	119,135
	1,488,970	**948,730**	**17,546,513**	**18,189,614**

Konsularbezirk Aarau. — *District consulaire d'Aarau.*
(Inkl. Agentur Luzern.) — (Y compris l'agence de Lucerne.)

	Dezember — Décembre 1899 Fr.	1900 Fr.	Jan.-Dez — Janv.-Déc. 1899 Fr.	1900 Fr.
Bänder [3]	27,057	25,755	330,321	307,420
Strohwaren (Articles en paille) [12]	104,230	167,402	931,124	1,079,541
Katholische Kultusartikel [19]	—	10,252	25,230	83,499
Baumwollwaren [10]	5,934	6,058	60,968	45,216
Elastische Gewebe [28]	—	—	2,520	—
Strickwaren [11]	12,871	12,861	639,252	678,217
Chemikalien [22]	—	—	4,588	9,291
Reisszeuge [16]	1,762	2,309	21,777	44,214
Droguerie-waren [22]	—	—	15,329	—
Käse (Fromage) [24]	—	5,685	12,827	46,430
Kirschwasser [27]	—	—	2,918	5,572
Wein [27]	—	—	—	1,034
Musikdosen [15]	—	—	—	1,127
Verschiedenes [28]	3,329	8,094	147,044	147,198
	154,683	**238,416**	**2,193,898**	**2,448,759**

Konsularbezirk Basel. — *District consulaire de Bâle.*

Floretseide [5]	224,342	159,856	1,755,997	1,925,719
Bänder [3]	648,114	323,337	3,952,796	3,686,416
Strickwaren [11]	4,191	4,829	132,688	166,982
Anilinfarben [22]	289,902	274,940	4,288,071	3,820,240
Andere Farbstoffe und Chemikalien [22]	28,054	37,100	500,428	562,306
Häute und Felle, gesalzen [20]	419,557	28,110	2,289,433	1,210,970
Horlogerie et fournitures [13]	—	—	*14,807*	*22,637*
Bijouterie [14]	13,888	22,849	145,460	170,888
Wolle und Haare [7]	30,350	—	100,075	115,794
Maschinen und Maschinenteile [17]	1,900	—	6,231	18,489
Käse [24]	1,049	—	60,015	48,734
Wein [27]	—	—	2,078	1,651
Verschiedenes [28]	19,754	1,776	60,417	15,234
	1,681,101	**852,797**	**13,308,491**	**11,771,010**

Konsularbezirk Bern. — *District consulaire de Berne.*
(Inkl. Agentur La Chaux-de-Fonds.) — (Y compris l'agence de La Chaux-de-Fonds.)

Käse [24]	266,204	203,413	2,981,915	3,302,961
Seidengewebe (Silk tissues) [1]	—	8,446	17,595	36,681
Unterkleider (Underwear) von Seide, Wolle, Baumwolle [10]	13,614	25,335	414,604	531,644
Strohwaren [12]	920	3,328	129,028	76,968
Horlogerie et fournitures [13]	*359,368*	*475,854*	*3,975,404*	*5,205,752*
Chokolade [26]	—	5,018	90,390	90,666
Absinth und Kirschwasser [27]	18,439	—	159,302	93,261
Wein [27]	—	—	5,266	5,149
Verschiedenes [28]	614	15,182	73,823	77,305
	659,159	**737,071**	**7,847,327**	**9,420,382**

Konsularbezirk Genf. — *District consulaire de Genève.*
(Inkl. Agentur Vevey.) — (Y compris l'agence de Vevey.)

Horlogerie et fournitures [13]	60,050	67,801	1,028,722	1,050,142
Bijouterie [14]	19,654	42,836	287,140	356,676
Boîtes à musique [15]	10,536	21,435	277,523	406,459
Pierres précieuses [14]	—	—	—	10,448
Pierres précieuses imitées [14]	—	—	24,508	6,760
Produits de lait (Milchprodukte) [25]	11,913	—	185,526	35,358
Cuirs (Leder) [21]	8,971	9,102	93,061	115,867
Instruments scientifiques [16]	2,357	2,773	13,450	18,474
Quincaillerie (Kurzwaren) [16]	27,420	34,057	233,314	286,580
Machines [17]	900	—	28,158	2,385
Produits chimiques [23]	3,399	8,650	14,583	47,831
Fromage [24]	—	—	—	538
Chocolat [26]	—	—	558	5,905
Vin [27]	1,014	—	7,126	9,683
Divers (Verschiedenes) [28]	1,102	350	68,715	87,541
Genf	**147,316**	**187,004**	**2,262,384**	**2,440,647**
Bern	**659,159**	**737,071**	**7,847,327**	**9,420,382**
Basel	**1,681,101**	**852,797**	**13,308,491**	**11,771,010**
Aarau	**154,683**	**238,416**	**2,193,898**	**2,448,759**
Zürich	**1,488,970**	**948,730**	**17,546,513**	**18,189,614**
St. Gallen	**5,003,453**	**4,088,614**	**46,025,993**	**48,972,052**
Total	**9,134,682**	**7,052,632**	**89,184,606**	**93,242,464**

II. Zusammenstellung nach Kategorien. — Classement par catégories.

	Jan.-Dez. — Janv.-Déc. 1899 Fr.	1900 Fr.
Seidene und halbseidene Stückware — Tissus de soie pure et mélangée en pièce [1]	14,841,377	14,959,173
Beuteltuch — Gaze de soie à bluter [2]	1,098,017	1,200,172
Bänder (seidene und halbseidene) — Rubans de soie et mi-soie [3]	4,357,460	4,014,642
Seide (Silk, spun) — Soie (Silk, spun) [4]	61,411	337,036
Floretseide — Bourre de soie [5]	1,755,997	1,925,719
Seidenwaren — Soieries	**22,114,262**	**22,436,742**
Stickereien — Broderies [6]	43,412,255	45,325,208
Wolle, roh — Laine brute [7]	100,075	115,794
Wollengarn — Fils de laine [8]	1,533	—
Baumwollgarn — Fils de coton [9]	37,388	285,663
Baumwoll- und Wollgewebe — Tissus de coton et de laine [10]	2,858,641	3,466,179
Strickwaren — Tricotage [11]	976,605	1,134,810
Strohgeflechte — Tresses de paille [12]	1,063,873	1,202,866
Uhren und Uhrenbestandteile — Horlogerie et fournitures [13]	5,018,933	6,289,919
Bijouterie [14]	457,108	544,772
Musikdosen — Boîtes à musique [15]	277,523	407,586
Wissenschaftliche Instrumente — Instruments scientifiques [16]	49,959	79,185
Maschinen — Machines [17]	179,691	289,086
Kurzwaren — Quincaillerie [18]	233,314	286,580
Kathol. Kultusartikel — Articles de culte [19]	25,230	83,499
Häute und Felle — Peaux et cuirs bruts [20]	2,289,433	1,210,970
Leder — Cuir [21]	93,061	115,867
Anilinfarben — Couleurs d'aniline [22]	4,288,071	3,820,240
Andere Farbstoffe und Chemikalien — Autres produits chimiques [23]	510,126	619,428
Käse — Fromage [24]	3,835,543	4,313,464
Kondensierte Milch und Milchprodukte — Produits de lait [25]	390,994	208,808
Chokolade — Chocolat [26]	90,948	102,489
Spirituosen — Spiritueux [27]	179,811	118,432
Verschiedenes — Divers [28]	670,229	784,897
Total	**89,184,606**	**93,242,464**

NB. Die Hinweisungsziffern hinter den einzelnen Kategorien des vorstehenden Zusammenzugs nach Branchen beziehen sich auf die Ziffern in den oben erwähnten Uebersichten nach Konsularbezirken und geben an, aus welchen einzelnen Posten dieser letztern die genannten Kategorien gebildet sind.

NB. Les petits chiffres placés à la suite des catégories d'articles énumérés dans ce tableau récapitulatif renvoient aux positions des tableaux des *différents districts* dont il est question ci-dessus et qui rentrent dans une de ces catégories.

Waren-Ausfuhr der Schweiz nach den Vereinigten Staaten von Amerika.

Exportation de la Suisse pour les Etats-Unis d'Amérique.

Zusammengestellt nach den Mitteilungen der Konsulate der Ver. Staaten. — Publié d'après les renseignements fournis par les consulats des États-Unis.

Konsularkreise Districts consulaires	Seide und Seidenwaren *Soie et soieries*	Baumwoll- und Wollgewebe Strickwaren *Tissus de coton ou de laine tricotage*	Stickereien *Broderies*	Stroh- und Rosshaargeflechte *Ouvrages en paille ou en crin*	Uhren und Uhrenbestandteile *Horlogerie*	Musikdosen *Boites à musique*	Käse *Fromage*	Leder *Cuirs*	Anilinfarben *Couleurs d'aniline*	Verschiedenes *Divers*	TOTAL 1900	TOTAL 1899
	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.
St. Gallen — *St-Gall*	422,764	2,829,042	45,325,208	—	1,418	—	1,474	—	—	392,146	**48,972,052**	46,025,993
Zürich — *Zurich*	16,057,742	349,988	—	46,362	—	—	918,327	—	—	817,245	**18,189,614**	17,546,513
Aarau — *Aarau*	307,420	723,433	—	1,079,541	—	1,127	46,430	—	—	290,808	**2,448,759**	2,193,898
Basel — *Bâle*	5,612,135	166,932	—	—	32,637	—	43,734	—	3,820,240	2,095,382	**11,771,010**	13,308,491
Bern — *Berne*	36,681	531,644	—	76,963	5,205,752	—	3,302,961	—	—	266,381	**9,420,382**	7,847,327
Genf — *Genève*	—	—	—	—	1,050,142	406,459	538	115,867	—	867,641	**2,440,647**	2,262,384
Total 1900	**22,486,742**	**4,600,989**	**45,325,208**	**1,202,866**	**6,289,949**	**407,586**	**4,313,464**	**115,867**	**3,820,240**	**4,729,553**	**93,242,464**	**89,184,606**
Total 1864	25,451,928	1,647,335	**352,277**	806,700	8,477,192	**72,482**	**241,573**	**22,125**	**185,030**		**37,256,642**	1864
„ 1865	29,970,464	4,268,900	1,132,231	1,521,184	11,301,954	108,399	490,895	—	486,022		49,280,049	1865
„ 1866	31,766,072	5,173,296	3,236,138	3,179,795	13,093,408	300,108	700,130	110,885	1,098,541		58,658,373	1866
„ 1867	18,818,073	2,038,330	3,154,087	2,432,405	10,362,418	265,196	827,647	156,734	1,205,428		39,260,318	1867
„ 1868	21,197,593	1,242,910	3,050,127	2,102,497	10,469,728	344,448	1,057,437	217,986	1,622,265		41,304,991	1868
„ 1869	28,552,883	2,253,135	3,896,701	2,802,764	13,322,578	258,738	1,268,417	44,603	1,531,609		53,931,428	1869
„ 1870	35,844,786	1,194,850	6,962,403	**3,884,064**	16,512,162	341,148	1,560,409	582,177	2,308,245		69,190,244	1870
„ 1871	42,928,017	1,974,496	10,293,787	3,106,693	17,105,752	350,637	1,688,322	701,374	2,526,602		80,675,680	1871
„ 1872	40,760,941	2,648,277	11,437,174	1,324,750	**18,312,511**	441,852	2,229,213	446,879	1,879,506		79,481,103	1872
„ 1873	27,060,929	2,934,829	10,853,320	2,209,634	13,054,147	433,573	2,068,003	426,461	1,350,913		60,391,809	1873
„ 1874	25,083,566	1,460,361	16,403,314	1,609,174	12,119,941	252,817	2,007,929	654,920	1,759,909		61,351,931	1874
„ 1875	23,401,405	688,237	15,912,519	1,683,653	8,499,501	186,523	1,934,282	437,621	2,123,614		54,867,355	1875
„ 1876	26,613,469	740,531	14,580,501	2,477,846	4,809,822	141,357	1,848,360	627,868	1,644,190		53,483,944	1876
„ 1877	26,922,791	**481,495**	16,195,602	1,580,287	**3,569,048**	102,105	1,675,024	479,667	2,019,426		53,025,445	1877
„ 1878	27,601,539	751,969	16,690,107	1,201,529	3,995,716	95,679	1,533,598	518,554	2,209,187		54,597,878	1878
„ 1879	37,374,245	1,187,999	18,923,535	1,948,493	5,292,098	187,759	1,381,269	874,462	2,371,841		69,541,701	1879
„ 1880	40,414,646	1,912,382	22,549,195	2,947,789	10,143,813	261,833	1,969,418	962,912	3,243,920		84,405,908	1880
„ 1881	33,110,390	2,473,798	20,059,905	3,347,595	11,809,122	447,599	2,350,128	1,528,675	4,204,554		79,331,766	1881
„ 1882	**45,122,069**	2,824,958	28,432,728	1,584,174	13,238,489	582,799	2,849,343	2,537,728	1,058,113	2,995,346	**101,225,747**	1882
„ 1883	39,773,671	1,439,308	30,882,678	1,068,907	11,146,010	728,015	3,142,142	**2,622,960**	570,553	2,713,733	94,087,977	1883
„ 1884	33,464,939	1,146,249	31,563,973	815,716	7,469,704	999,385	3,695,172	1,153,453	574,296	2,567,834	83,450,721	1884
„ 1885	25,326,047	1,149,890	31,923,743	657,741	4,479,586	851,919	3,015,839	665,058	577,652	2,345,439	70,992,914	1885
„ 1886	24,863,565	1,864,586	35,024,181	661,258	6,682,457	1,134,775	3,010,079	603,703	586,379	3,213,846	77,644,829	1886
„ 1887	25,188,774	1,126,926	31,843,944	**431,820**	8,658,181	1,224,952	3,582,021	377,342	757,278	2,565,971	75,757,209	1887
„ 1888	25,780,478	1,931,492	30,300,209	762,974	9,374,935	1,244,275	4,188,189	315,474	689,598	3,190,790	77,778,414	1888
„ 1889	21,717,055	3,338,783	31,508,008	1,493,334	9,451,572	1,318,521	3,744,933	270,892	931,967	3,262,878	77,037,943	1889
„ 1890	25,828,437	4,406,010	37,554,153	1,276,227	9,948,811	**1,558,077**	**4,642,251**	2,004,240	929,949	3,423,127	91,571,282	1890
„ 1891	22,931,244	3,852,835	27,662,051	1,842,671	10,828,422	1,410,282	3,566,618	567,438	838,554	4,310,559	77,760,577	1891
„ 1892	24,677,033	4,752,336	27,154,951	2,813,812	9,168,250	1,093,948	3,620,640	477,490	1,191,612	4,469,455	79,419,527	1892
„ 1893	26,195,923	4,971,393	27,058,640	2,725,141	7,671,229	925,560	3,643,585	314,366	1,086,442	4,109,515	78,701,794	1893
„ 1894	22,718,498	5,343,081	23,032,487	2,669,280	5,386,879	665,646	3,579,457	237,359	1,742,477	3,868,702	69,243,866	1894
„ 1895	24,755,288	**7,886,500**	32,098,026	3,462,907	5,183,492	653,004	3,693,903	199,658	1,993,148	**5,314,274**	85,240,200	1895
„ 1896	**14,176,334**	5,447,321	30,366,486	2,968,414	4,725,223	614,092	4,068,049	136,986	1,803,540	3,451,067	67,757,512	1896
„ 1897	18,866,534	3,745,850	27,257,900	2,061,277	4,305,626	484,726	3,875,702	142,674	3,383,264	4,475,499	68,579,052	1897
„ 1898	20,646,740	3,027,598	30,523,481	1,128,636	3,866,532	221,590	3,724,284	158,155	3,762,591	5,009,135	72,068,742	1898
„ 1899	22,114,262	3,835,246	43,412,255	1,063,873	5,018,933	277,523	3,835,543	93,061	**4,288,071**	5,245,839	89,184,606	1899
„ 1900	22,486,742	4 600,989	**45,325,208**	1,202,866	6,289,949	407,586	4,313,464	115,867	3,820,240	4,729,553	93,242,464	1900

* * *

Die eminente Entwicklung der Ver. Staaten von Amerika gegenüber dem altkultivierten Europa tritt in politischer wie wirtschaftlicher Beziehung immer mehr hervor. Eine Verzehnfachung der 76 Mill. Einwohner der Ver. Staaten wird erst diejenige Bevölkerungsdichtigkeit ergeben, wie sie heute in Mitteleuropa existiert! Die natürlichen Faktoren zu einem derartigen Aufschwung sind vorhanden: einerseits in dem innern Bevölkerungszuwachs und der, zumal in Zeiten wirtschaftlicher Depression in Europa starken, augenblicklich durch Einwanderungsgesetze beschränkten Einwanderung, und andererseits durch die Möglichkeit einer ausgiebigen Gewinnung von Nahrungsmitteln und Rohstoffen aller Art, namentlich von Baumwolle, Steinkohlen, Eisen und andern, auch edlen Metallen, sowie in dem Vorhandensein gewaltiger Wasserkräfte zur Erzeugung der Elektricität.

Die Ver. Staaten liefern für den Export nicht mehr hauptsächlich nur Weizen und Mais, — Rohr- und Rübenzucker wird in steigenden Mengen erzeugt und einmal der europäisch-kontinentalen Einfuhr Konkurrenz machen — sondern auch in zunehmender Menge und Mannigfaltigkeit Industrieprodukte aller Art, sogar Eisen nach Manchester und Kohlen nach Neuhausen. Die Steigerung der Produktion schliesst eine zunehmende Vervollkommnung in sich. In Maschinen und Werkzeugen ist eine hohe Stufe bereits erreicht und die Fortschritte in der Textilindustrie entziehen der gewöhnlichen Auslandware den Boden; was um so leichter geschieht, da die Inlandsproduktion durch hohe Zölle geschützt ist.

Aber für die besten Erzeugnisse des Auslands, wie für Specialitäten auch in Massenartikeln, die durch intelligente Arbeiter und auf vollkommensten Maschinen hergestellt sind und deren Produktion wie Handel sich auf genügende Kapitalkraft stützt, ist bei der grossen Konsumkraft der ländlichen wie der städtischen Bevölkerung der Ver. Staaten immer noch ein guter Absatz gesichert.

Oft beklagt wurde auch in 1900 die amerikanische Zollgebarung und Gesetzgebung und ferner wirkten störend auf das Geschäft die infolge von Ueberproduktion namentlich in der amerikanischen Eisenindustrie zu konstatierenden Absatzschwierigkeiten und ebenso die mit der im November stattgefundenen Präsidentenwahl verbundene Beunruhigung. Aber trotzdem, und wenn auch in den letzten Monaten eine Erschlaffung eintrat, ist noch eine Steigerung unseres Exportes nach den Ver. Staaten möglich gewesen.

Unsere Ausfuhr hat sich von Fr. 89,184,606 im Vorjahre auf Fr. 93,242,464 in dem Jahre 1900 erhöht, so dass wir eine Zunahme von 4,55 % zu verzeichnen haben. Eine höhere Exportziffer ist seit dem Jahre 1864 nur in den Jahren 1882/1883 (mit 101,2 resp. 94,1 Mill. Fr.) erreicht worden.

Von der Zunahme in Höhe von Fr. 4,057,858 gegenüber dem Vorjahre fällt der grösste Teil wieder auf die Stickereien. Bereits vor 2 Jahren konnten wir die besonders erfreuliche Thatsache der hohen Konkurrenzfähigkeit unserer Stickereiindustrie konstatieren, und auch jetzt wieder sehen wir trotz steigenden Schwierigkeiten die Früchte unserer überall anerkannten Leistungsfähigkeit auf diesem Gebiete in der weitern Erhöhung des Absatzes von 43,4 Mill. Fr. in 1899 (30,5 Mill. Fr. in 1898) auf den niemals vorher erreichten Betrag von 45,3 Millionen Franken. Wiederum zeigt eine geringe Besserung die Position Seide und Seidenwaren mit 22,4 Millionen Franken, gegenüber 22,1 Mill. Fr.; ferner eine beachtenswerte Zunahme die Baumwoll-, Wollgewebe und Strickwaren mit 4,6 Mill. Fr. gegenüber 3,8 Mill. Fr. in 1899. Auch der Käse weist mit 4,3 Mill. Fr. gegenüber 3,8 Mill. Fr. in dem Vorjahre wiederum eine bemerkenswerte Besserung und eine seit dem Jahre 1864 nur ein einziges Mal in dem Jahre 1890 übertroffene Ziffer auf. Die chemische Industrie der Anilinfarben hat zwar die vorjährige Höhe von 4,3 Mill. Fr. nicht ganz erreicht, steht aber mit 3,8 Mill. Fr. doch noch über allen andern Jahren. Erfreulicherweise haben unsere Uhren mit 6,3 Millionen Fr. (gegenüber 5 Mill. Fr.) in der Heimat ihrer stärksten Konkurrenz wiederum etwas mehr Boden zurückgewinnen können. Die Strohflechterei weist 1,2 Mill. Fr. auf gegenüber 1,1 Mill. Fr. im Vorjahr, und der Absatz an Häuten und Fellen ist von 2,3 Mill. Fr. auf 1,2 Mill. Fr. gesunken.

Was die einzelnen Konsulatsbezirke anbetrifft, so ist an unserer Ausfuhr nach den Ver. Staaten von Amerika, wie an ihrer Zunahme, in erster Linie wieder, wie gewohnt, St. Gallen beteiligt (mit 49,0 Mill. Fr., gegenüber 46,0 Mill. Fr. im Vorjahre). An zweiter Stelle steht Zürich mit 18,2 Mill. Fr. gegenüber 17,5 Mill. Fr.; auch Bern hat einen Zuwachs, nämlich auf 9,4 Mill. Fr. von 7,8 Mill. Fr. im Vorjahr, dagegen ist Basel von 13,3 Mill. Fr. auf 11,8 Mill. Fr. gefallen, indem sowohl der Absatz an Anilinfarben (von 4,3 auf 3,8 Mill. Fr.), wie an Seidenbändern (von 4,0 auf 3,7 Mill. Fr.), und besonders an Häuten und Fellen (von 2,3 Mill. Fr. auf 1,2 Mill. Fr.) abgenommen hat. Sodann sind Aarau (durch Strohwaren) von 2,2 Mill. Fr. auf 2,4 Mill. Fr. und Genf (durch Bijouterien und Musikdosen) von 2,3 Mill. Fr. auf 2,4 Mill. Fr. gestiegen.

Für die weitern Einzelheiten verweisen wir auf die soweit nur möglich detailliert gehaltene Zusammenstellung des Exportes nach Kategorien.

Zölle — Douanes.

Chile. Einem Dekret der chilenischen Regierung vom 21. November 1900 zufolge bleibt der gegenwärtige Zolltarif auch für das Jahr 1901 unverändert in Geltung.

* * *

Chili. D'après un décret du Gouvernement du Chili, du 21 novembre 1900, le tarif des douanes actuellement en vigueur sera appliqué sans modification durant toute l'année 1901.

Verschiedenes. — Divers.

Beschäftigung von Arbeiterinnen und jugendlichen Arbeitern ausserhalb der Fabrik. Im deutschen Reichstage ist von den Abgeordneten Freiherr Heyl zu Herrnsheim, Bassermann, Dr. v. Frege-Weltzien, Dr. Hitze, Münch-Ferber, Trimborn, Wattendorff beantragt: «Der Reichstag wolle beschliessen, dem nachfolgenden Gesetzentwurf die verfassungsmässige Zustimmung zu erteilen: Hinter § 137 der Gewerbeordnung wird eingeschaltet: § 137a. Für bestimmte Gewerbe, in denen Arbeiterinnen oder jugendliche Arbeiter neben ihrer Beschäftigung in der Fabrik vom Arbeitgeber zu Hause beschäftigt werden, kann die Beschäftigung ausserhalb der Fabrik durch Beschluss des Bundesrates in folgender Weise beschränkt werden: 1) Den Arbeiterinnen und jugendlichen Arbeitern kann für die Tage, an welchen sie in der Fabrik die gesetzlich zulässige Arbeitszeit hindurch beschäftigt waren, Arbeit zur Verrichtung ausserhalb der Fabrik vom Arbeitgeber überhaupt nicht übertragen oder für Rechnung Dritter überwiesen werden. 2) Für die Tage, an welchen die Arbeiterinnen oder jugendlichen Arbeiter in der Fabrik kürzere Zeit beschäftigt waren, kann diese Uebertragung oder Ueberweisung annähernd nur in dem Umfange zugelassen werden, in welchem Durchschnittsarbeiter ihrer Art die Arbeit voraussichtlich in der Fabrik während des Restes der gesetzlich zulässigen Arbeitszeit würden herstellen können, und für die Sonn- und Festtage nur insoweit, als die Beschäftigung dieser Personen in Fabriken gestattet ist. Dieses Gesetz tritt am 1. Oktober 1900 in Kraft.»

Schweizerische Centralbahn.

Rückzahlung von 4 % Obligationen.

Gemäss früherer Publikation werden vom 1. Februar 1901 an durch unsere Hauptkasse dahier folgende 651 Obligationen à Fr. 500 unseres 4 % Anleihens vom 1. Februar 1876 zurückbezahlt:

102331			122161	bis	122170	142301	bis	142310
103031	bis	103040	122231	»	122240	143411	»	143420
103091	»	103100	122391	»	122400	143601	»	143610
103891	»	103900	123001	»	123010	143841	»	143850
106621	»	106630	124061	»	124070	144281	»	144290
108691	»	108700	124091	»	124100	144291	»	144300
110421	»	110430	124401	»	124410	145141	»	145150
110701	»	110710	125321	»	125330	145271	»	145280
111141	»	111150	126351	»	126360	145891	»	145900
111841	»	111850	128671	»	128680	146481	»	146490
112501	»	112510	129721	»	129730	147141	»	147150
112701	»	112710	130191	»	130200	149901	»	149910
113491	»	113500	132581	»	132590	150801	»	150810
115831	»	115840	132671	»	132680	153081	»	153090
116701	»	116710	135651	»	135660	153741	»	153750
118391	»	118400	135871	»	135880	154301	»	154310
119581	»	119590	137061	»	137070	155011	»	155020
119611	»	119620	138431	»	138440	156851	»	156860
120071	»	120080	138811	»	138820	156891	»	156900
121451	»	121460	139151	»	139160	157011	»	157020
121461	»	121470	140431	»	140440	157361	»	157370
121931	»	121940	141111	»	141120	157991	»	158000

Mit dem 1. Februar 1901 hört die Verzinsung dieser Titel auf.

Von früheren Auslosungen her sind noch ausstehend die 4 % Obligationen: 13453, 103490, 109091 bis 109100, 115803, 154671. (39)

Basel, den 7. Januar 1901.

Directorium.

Régional Saignelégier-Glovelier.

(Capital fr. 3,050,000.)

Les actionnaires sont convoqués en **assemblée générale jeudi, 7 février prochain,** à **1 heure après-midi,** à la **Maison d'école** de **Glovelier.**

Objets à traiter:

1° Revision des statuts conformément aux conditions fixées par le grand-conseil.
2° Adoption du réglement du conseil d'administration.
3° Approbation des comptes de l'exercice. Situation.
4° Nomination des contrôleurs.

Les comptes et le rapport des contrôleurs seront à la disposition des actionnaires quinze jours avant l'assemblée au bureau de la société (maison Gascard, ingénieur), à Delémont. (41)

Delémont, le 9 janvier 1901.

Au nom du conseil d'administration,

Le secrétaire: **J. B. Hennemann,** not. *Le président:* **E. Boéchat.**

Das technische Bureau

von

W. Hübscher-Alioth, Solothurn (Schweiz)

liefert **Pläne** zu **Bauten** für **Industriezwecke** aller Art, unter anderem **Parterre-Bauten** für **Färbereien, Bleicherei**en etc., ohne jegliches Tropfen. (1630)

Beste Referenzen.

Dampfmaschinen

Dampfkessel (995)

Fahrbare und Halb-

Lokomobilen

KING & Co, Zürich

Maschinenfabrik und Kesselschmiede

Société Genevoise de Chemins de fer à Voie-Etroite

en liquidation.

Première insertion.

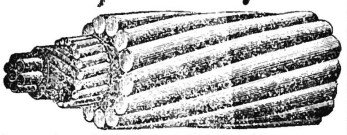
L'assemblée générale du 8 décembre 1900 ayant décidé la mise en liquidation de la Société Genevoise de Chemins de fer à Voie-Etroite les fournisseurs sont invités à produire leurs factures en leur rappelant que une année après la troisième insertion du présent avis les comptes de la liquidation seront définitivement arrêtés.

Pour les liquidateurs:

(38) **Louis Weber. H. Aubert.**

Aubert & Co, Cossonay-Gare

Draht- und Kabelwerke.



Leitungsdrähte für Sonnerien, Licht- und Kraftanlagen.

Apparaten-Dynamo-**Drähte** etc. etc.

(949) Bleikabel für Schwach- und Starkstrom.

Wartmann & Vallette,

Konstruktionswerkstätten, Brugg.

empfehlen sich für Ausführung von Eisenkonstruktionen jeder Art:

Brücken, Dachkonstruktionen, schwimmende Badanstalten, pneumatische Fundierungen, Fabrikanlagen etc. etc.

Projekte und Kostenvoranschläge zur Verfügung. (1750)

R. & E. HUBER, Pfäffikon (Ktn. Zürich)

Drahtzieherei und Verzinnerei.

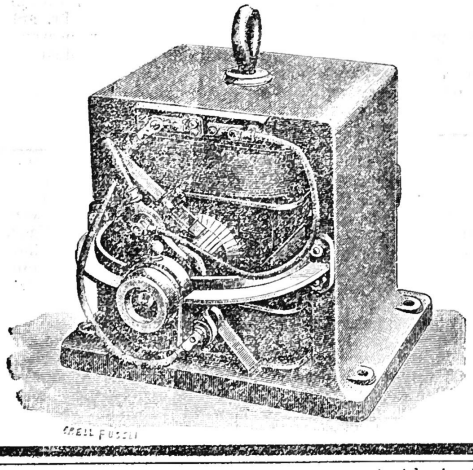
Leitungsdraht und Kabel für Kraftübertragungen, Beleuchtungen, Sonnerien, elektr. Apparate etc. (241)

Gummi- u. Guttaperchawaren-Fabrik.

Mechanische Draht- u. Hanfseilerei.

Fabrik elektrischer Maschinen und Apparate

A. Zellweger in Uster.



Dynamo-Maschinen

für Beleuchtungszwecke und Kraftübertragung.

Elektromotoren in allen Grössen.

Installation elektrischer Beleuchtung jeden Umfangs, mit und ohne **Accumulatoren.**

Bogenlampen. — Glühlampen.

Telephonapparate

besonders lautsprechend.

Elektrische Kontrollapparate für alle Zwecke.

Hotelsonnerien.

Schöne weisse Vernicklung.

(1570) **Gute Zeugnisse.**

Installations-Bureau Zürich u. Musterlager:

Werdmühlegasse 24, unt. Bahnhofstr.

Gros Papierhandlung Detail

Rudolf Fürrer, Zürich

13 Münsterhof 13

Vollständige Bureaueinrichtungen

für kaufm. Geschäfte u. Administrationen.

Druck-, Perforier- und Nomerierarbeiten.

Geschäftsbücherfabrikation.

Patentinhaber des (1613)

Verbesserten Schapirographen,

bester u. billigster Vervielfältigungsapparat.

Prospekte über letzteren, Kopierpressen sowie **vollständiger** Preis-Courant stehen gerne zu Diensten.

Rudolf Mosse, Zürich-Bern

Annoncen-Expedition.

LITHOGRAPHIE - TYPOGRAPHIE AUTOTYPIE

SIEBENMANN & Co

Effektvolle Entwürfe für FABRIK- & HANDELSMARKEN u. Besorgung der Deponirung

BERN OBERAINE

Buchdruckerei JENT Co in Bern. — Imprimerie *Jent & Cie* à Berne.